



Euphorbia „Diamond Frost“



Helichrysum italicum



Salvia officinalis „Icterina“

Wassereinsparung bei Balkonkästen

Verwendung trockenheitsverträglicher Balkonpflanzen

An der Höheren Bundeslehr- und Forschungsanstalt für Gartenbau Schönbrunn wurden in den vergangenen Jahren Versuche mit scheinbar trockenheitsverträglichen Balkonblumen durchgeführt.

Die Abwesenheit in der Urlaubszeit stellt Balkonpflanzenliebhaber jedes Jahr vor große Probleme. Daher stellt sich die Frage nach ansprechenden Balkonkastenbepflanzungen, die mit möglichst wenigen Bewässerungsvorgängen auskommen.

8 verschiedene Pflanzkombinationen mit 30 verschiedenen Arten wurden an drei Standorten an südseitig exponierten Stellen angebracht. In der heißesten Zeit wurde maximal 1 bis 2 Mal pro Woche bewässert. Pro Balkonkasten (100 x 18 x 18 cm) bekam je Bewässerungsvorgang 1,5 bis 2 Liter Wasser.

Die folgenden 5 Balkonpflanzen haben sich als sehr trockenheits- und hitzeverträglich erwiesen und können ohne Einschränkung empfohlen werden:

Dichondra argentea „Silver Falls“ = wertvolle hängende Blattschmuckpflanze (silber)

Euphorbia „Diamond Frost“ = weiße Sternblüten, die sich an allen Standorten in enormer Fülle zeigten

Helichrysum italicum – Currykraut = silberlaubig, sehr trockenverträglich, bis zum Herbst schön

Salvia officinalis „Icterina“ – Salbei = ab Ende August leichte Trockenschäden

Helichrysum apiculatum „Desert Flame“ – Strohlume = bildete bis September viele gelbe Blüten aus, gut trockenheitsverträglich

Quelle: Lehr- und Forschungszentrum Gartenbau Schönbrunn (Österreich)

Autor: **Tallian Christof**